

Annika Klee

Stella Eich

# Ludiduh und die Liebe



JUPITER  
mond



«Für die erste Liebe in meinem Leben: meine Mama.»  
– Stella

«Für Hase.»  
– Annika

Annika Klee

Stella Eich

# Ludiduh und die Liebe

## Impressum

© Jupitermond Verlag Schneck/Götz GbR  
[www.jupitermond.com](http://www.jupitermond.com)  
Alle Rechte vorbehalten

1. Auflage, Würzburg 2024

Text: Annika Klee, [www.annikaklee.de](http://www.annikaklee.de)  
Illustration: Stella Eich, [www.stellaedesigns.com](http://www.stellaedesigns.com)  
Satz im Verlag: Julia Heinzel  
Lektorat: Lisa Bogen, [www.lektorat-bogen.de](http://www.lektorat-bogen.de)  
Druck & Bindung: bonitasprint Würzburg, [www.bonitasprint.de](http://www.bonitasprint.de)

ISBN: 978-3-949239-24-3



Die Glocke läutet, Schule aus!  
Die Kinder wollen schon hinaus,  
da lacht Frau Woll: «Halt, ihr Lieben!  
Tayo! Yumi! Hiergeblieben!

Es gibt noch eine Neuigkeit:  
Morgen früh ist es soweit!  
Dann wird die Sitzordnung geändert.  
Wenn ihr gleich nach Hause schlendert,  
überlegt, mit wem und wo  
ihr sitzen möchtet – und wieso!»



Ludwig muss nicht überlegen!  
Er schaut, und wird sofort verlegen,  
heimlich rüber zu Marie.

*Marie! Ein Name wie Magie!*

Ja, wie verzaubert fühlt er sich,  
im Bauch wird's mächtig kribbelig.



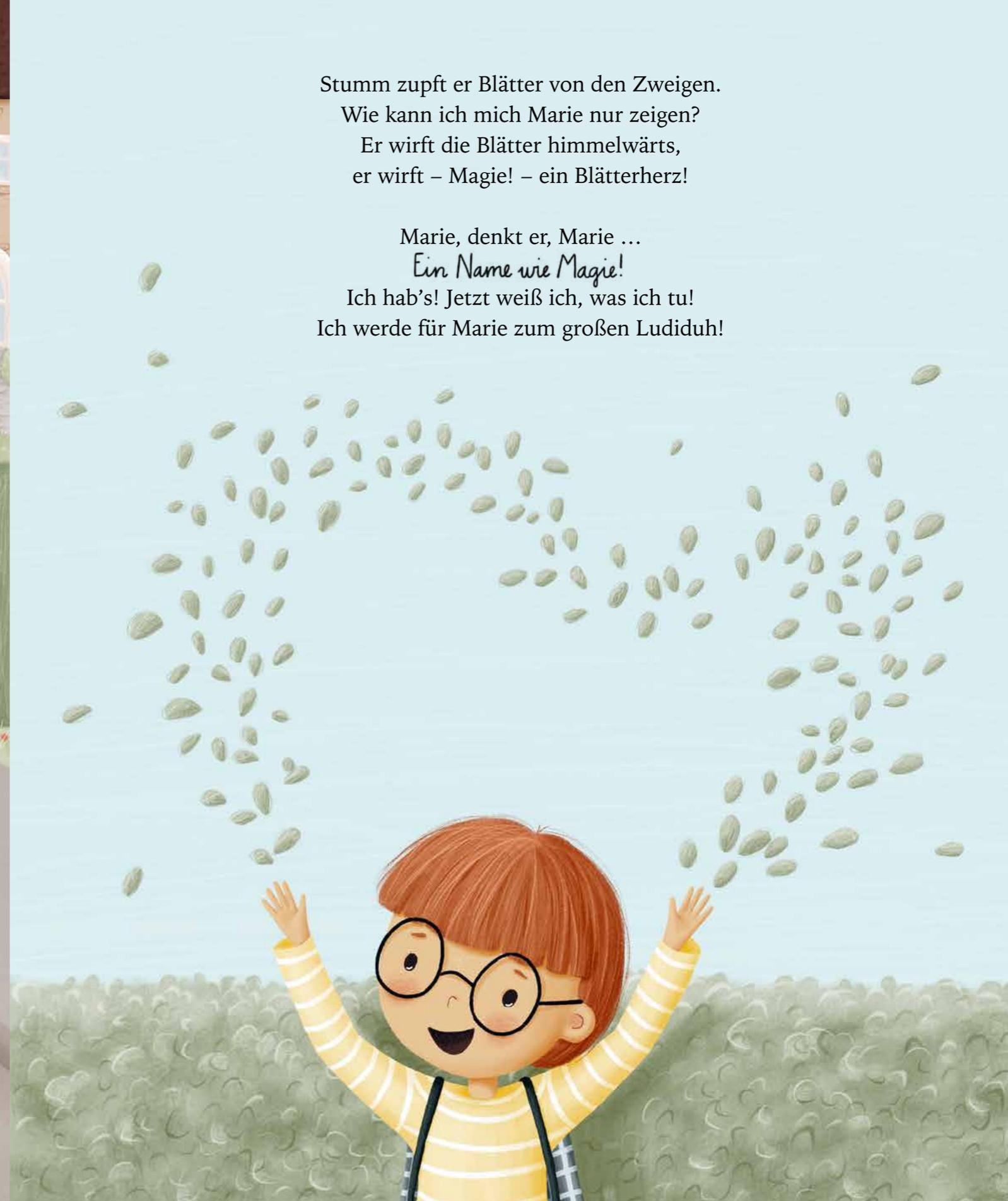
Ludwigs Herz klopft schnell und laut.  
Hat auch Marie *ihn* angeschaut?  
Aber nein, sie packt bloß ein.  
Ludwig fühlt sich blass und klein.



Als sich ihre Wege trennen  
und alle schnell nach Hause rennen,  
bleibt Ludwig ganz allein zurück.  
Er seufzt: «Ich habe doch kein Glück!  
Wo ich auch bin, denk ich an sie.  
Doch Marie, sie sieht mich nie.  
Es ist, als wäre ich nicht da.  
Ich glaube, ich bin unsichtbar.»

Stumm zupft er Blätter von den Zweigen.  
Wie kann ich mich Marie nur zeigen?  
Er wirft die Blätter himmelwärts,  
er wirft – Magie! – ein Blätterherz!

Marie, denkt er, Marie ...  
*Ein Name wie Magie!*  
Ich hab's! Jetzt weiß ich, was ich tu!  
Ich werde für Marie zum großen Ludiduh!



Schon ist der Heimweg eingeschlagen!  
So schnell ihn seine Beine tragen,  
holt er im Kinderzimmer fix  
den Kasten mit den Zaubertricks.  
Es springt sein Herz, er springt vom Stuhl:  
Sie wird mich sehen und denken: «Cool!  
Der Junge zaubert wie ein Meister.  
Den kenn ich doch, ja, Ludwig heißt er.»  
Wie magisch seine Augen blitzen ...  
«Ja, neben Ludwig will ich sitzen!»

Ludwig lacht und packt in Eile  
den Zauberstab, packt Karten, Seile,  
ein paar Münzen, auch ein Tuch  
und das dicke Zauberbuch.





Da steht er nun vor Maries Haus,  
er glaubt, sie schaut zum Fenster raus.  
Ludwig baut die Bühne auf  
und blickt heimlich zu ihr rauf.  
Ihn packt der Mut, ja das wird gut!  
Er verneigt sich, zieht den Hut.  
«Nun beginnt die Show des großen Ludiduh!»,  
verkündet er und denkt: Marie sieht sicher zu!